

Kommuniqué

des Verfassungsausschusses

über die Tätigkeitsberichte des Verwaltungsgerichtshofes und des Verfassungsgerichtshofes für die Jahre 2005 und 2006, vorgelegt vom Bundeskanzler (III-84 der Beilagen)

Der Bundeskanzler hat dem Nationalrat am 6. September 2007 die gegenständlichen Tätigkeitsberichte des Verwaltungsgerichtshofes und des Verfassungsgerichtshofes für die Jahre 2005 und 2006 (III-84 der Beilagen) zur geschäftsordnungsmäßigen Behandlung vorgelegt.

Der Verfassungsausschuss hat den gegenständlichen Bericht in öffentlicher Sitzung am 19. Juni 2008 in Verhandlung genommen und gemäß § 28b GOG enderledigt. Den Beratungen wurden der Präsident des Verfassungsgerichtshofes Dr. Gerhart **Holzinger** sowie der Präsident des Verwaltungsgerichtshofes Dr. Clemens **Jabloner** beigezogen.

Im Anschluss an die Ausführungen des Berichterstatters Abgeordneten Franz **Morak** gaben der Präsident des Verfassungsgerichtshofes Dr. Gerhart **Holzinger** sowie der Präsident des Verwaltungsgerichtshofes Dr. Clemens **Jabloner** einleitende Stellungnahmen ab. An der Debatte beteiligten sich die Abgeordneten Dr. Michael **Spindelegger**, Dr. Günther **Kräuter**, Dr. Peter **Fichtenbauer**, Dr. Eva **Glawischnig-Piesczek**, Herbert **Scheibner**, Dr. Peter **Sonnberger**, Mag. Dr. Manfred **Haimbuchner**, Mag. Albert **Steinhauser**, Franz **Morak** und Dr. Peter **Wittmann** sowie die Staatssekretärin im Bundeskanzleramt Heidrun **Silhavy**.

Bei der Abstimmung wurden die Tätigkeitsberichte des Verwaltungsgerichtshofes und des Verfassungsgerichtshofes für die Jahre 2005 und 2006, vorgelegt vom Bundeskanzler (III-84 der Beilagen) einstimmig zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniqué wurde vom Verfassungsausschuss einstimmig beschlossen.

Wien, 2008 06 19

Maria Grander

Schriftführerin

Dr. Peter Wittmann

Obmann